



# Sammlung Theaterzettel

## Der Maurer und der Schlosser

**Langer, Ferdinand**

**1897-06-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 16. Juni 1897.

96. Vorstellung im Abonnement A.

# Maurer und Schlosser.

Oper in 3 Akten von Scribe. Musik von Huber.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

## Personen:

|   |                   |
|---|-------------------|
| Leon de Merinville                          | Herr Erl.         |
| Irma, eine Griechin                         | Frl. Gurgay.      |
| Baptiste, Schlosser                         | Herr Hildebrandt. |
| Roger, Maurer                               | Herr Rüdiger.     |
| Henriette, seine Frau, Baptiste's Schwester | Frau Sorger.      |
| Madame Bertrand, ihre Nachbarin             | Frau Seubert.     |
| Zobeide, Irma's Freundin                    | Frl. Wagner.      |
| Usbeck                                      | Herr Kromer.      |
| Nica  | Herr Starke.      |
| Ein Kellner                                 | Herr Peters.      |

Türkische Sklaven, Handwerker und Bewohner der Vorstadt St. Antoine in Paris.  
Der Ort der Handlung ist die Vorstadt St. Antoine in Paris.

Der Wert der Oper ist beim Vortier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

## Eintritts - Preise:

|                                       |                  |                         |                  |
|---------------------------------------|------------------|-------------------------|------------------|
| <b>Ganze Logen:</b>                   |                  | Loge II. Rang 1. Reihe  | M. 3.— per Platz |
| Loge II. Rang                         | M. 2.— per Platz | 2. u. 3. Reihe          | " 2.50 "         |
| <b>Singeleue Logenplätze:</b>         |                  | Loge III. Rang 1. Reihe | " 2.— "          |
| Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe         | " 5.— "          | 2. u. 3. Reihe          | " 1.20 "         |
| 2. 3. u. 4. Reihe                     | " 4.50 "         | Sperrsig im I. Parquet  | " 3.50 "         |
| Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe | " 3.— "          | Sperrsig im II. Parquet | " 2.50 "         |
| Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe | " 1.50 "         | Stehplatz im Parquet    | " 2.50 "         |
|                                       |                  | Barriere                | " 1.50 "         |
|                                       |                  | Gallerieloge            | " .80 "          |
|                                       |                  | Galerie                 | " .40 "          |

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

⚠ Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Don. eritag Vormittags 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige u. hien Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gutenberg) Hauptstr. 122.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

| Von Mannheim:   | Von Ludwigshafen:   |
|---|---|
| Nach Heidelberg 0 Uhr 37<br>(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)   | Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 55<br>(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00) |
| Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 08<br>(Schnellzug)   | Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 12 Uhr 56<br>(Schnellzug)   |
| Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 45   | Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30   |
| Ein Lokalzug nach Redaran, Alheim, Schwetzingen geht 9 Uhr 35 Min. ein weiter: $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung spätestens 11 Uhr 10 Min. hier ab. |   |

Donnerstag, den 17. Juni 1897. 95. Vorstellung im Abonnement B.

## Maria Stuart.

Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.

Anfang halb 7 Uhr.